



WISSENSTRANSFER

Clip 9 Springboard Storytelling

Schon immer galten Mythen und Märchen als eine kraftvolle Ausdrucksmöglichkeit. So wird weitergegeben, wie Menschen über die Welt nachdenken, sie erleben. Besonders Abenteuergeschichten haben die Menschheit schon immer fasziniert. Sie ziehen die Zuhörer in ihren Bann, lösen Diskussionen aus und fördern so das kollektive Lernen. Nützen Sie die Kraft dieser Abenteuergeschichten und wenden Sie sie für die Einleitung von Veränderungsprozessen an oder einfach um Lehrstoff spannend wiederzugeben.

Springboard Stories sind motivierende „Zukunftsgeschichten“, die Mut machen. Sie motivieren und verleiten ausgetretene Pfade zu verlassen. Die Geschichte selbst ist an die Dramaturgie einer Abenteuergeschichte angelehnt um Spannung zu erzeugen und in Erinnerung zu bleiben. Eine Springboard Story verfügt immer über eine oder mehrere Hauptpersonen. Wichtigste Voraussetzung hierbei ist, dass diese Figuren Empathie bei Ihren Zuhörerinnen auslösen.

Springboard Stories zielen darauf ab, Sprungbretter für die Zukunft zu sein. Eine Geschichte motiviert und macht Mut für Neues und bleibt in Erinnerung! Gemeinsam eine Geschichte schreiben, von einer Ist-Situation zu einer Vision, steigert die Teamfähigkeit der Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

Damit die Story auch wirklich ihr volles Potential entfalten kann, ist es wichtig sie möglichst weit im Unternehmen zu verbreiten. Verwenden Sie daher oft genutzte Kommunikationswege in Ihrem Unternehmen. Stellen Sie die Story beispielsweise ins Intranet oder noch besser, präsentieren Sie die Story bei einem persönlichen Treffen, Meeting oder Workshop.

Springboard Storytelling hat natürlich auch Grenzen: Als größte Herausforderung für den Einsatz dieser Methode ist sicherlich ihre Komplexität und der Zeitaufwand. Es ist auch nicht immer einfach, die Geschichte wirklich packend zu erzählen.

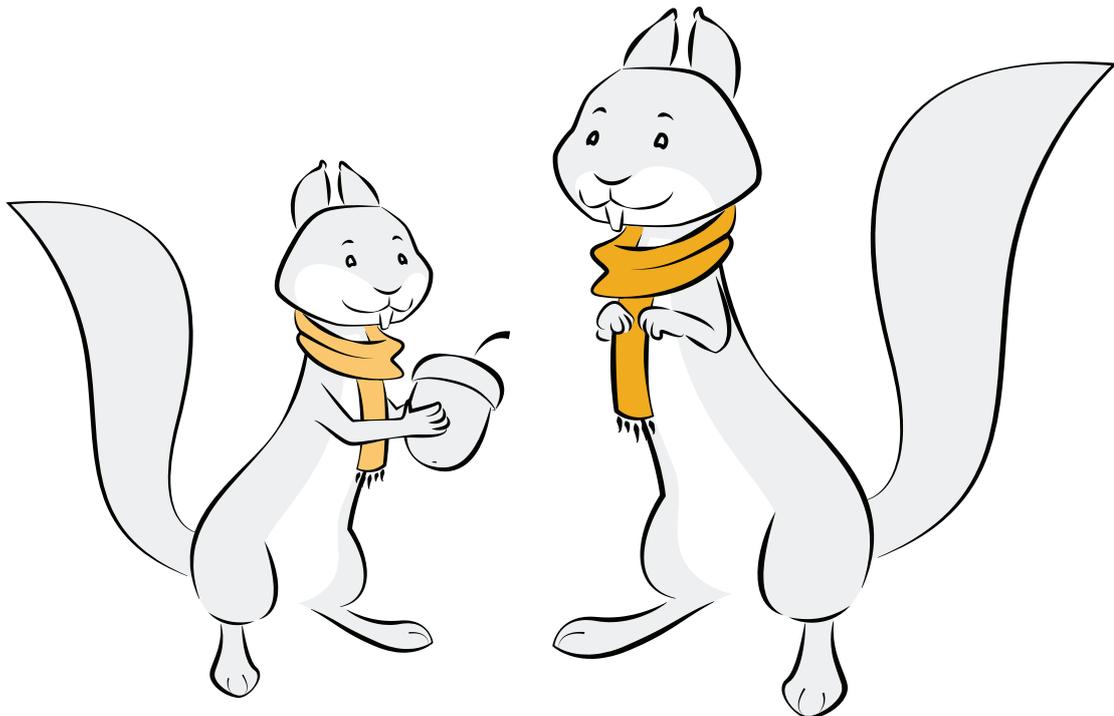
Anleitung für eine erfolgreiche und spannende Geschichte:

Eine Springboard Story sollte wie eine Heldengeschichte eines Filmdrehbuchs aufgebaut sein. Der Held hat ein Problem und möchte eine Veränderung. Auf seinem Weg begegnet er Hindernissen. Der Held meistert die Hürden erfolgreich und führt somit eine Verbesserung für alle Beteiligten herbei. Die Geschichte auf diesem Weg zu erzählen löst bei den Zuhörern Empathie aus und macht die Geschichte spannend.



Der Einsatz der Methode verläuft entlang folgender Phasen:

- Vorbereitung
 - Bestimmung der allgemeinen Ziele
 - Teambildung
 - Abklären des Anliegens
- Durchführung = Erstellung der Springboard Story anhand der Dramaturgie eines Filmdrehbuchs
 - Ruf des Abenteurers – Ruf der Veränderung
 - Weigerung
 - Begegnung mit dem Helfer – Hilfe suchen
 - Überschreiten der ersten Schwelle – Projektbeginn
 - Weg der Prüfungen
 - Kleine Schritte und große Probleme
 - Entscheidung
 - Erfolg
 - Weg zurück – Weg zur Nachhaltigkeit
 - Rückkehr über die Schwelle – endgültige Implementierung
- Analyse und Bewertung
- Verbreitung



Disclaimer

This project has been funded with support from the European Commission. This publication reflects the views only of the author, and the Commission cannot be held responsible for any use which may be made of the information contained therein.